

Perspektiven der Mitarbeitendenseelsorge

Expertisen - Erfahrungen - Diskurse

Welche Seelsorge erwarten heutige Mitarbeitende beziehungsweise erwarten sie überhaupt noch Seelsorge? Die besonderen Anforderungen in den Sozial- und Gesundheitsberufen, in der Verwaltung oder im Management erfordern spezifische Angebote der Begleitung und Reflexion. Klassische Formen der Liturgie, Sakramentspendung oder Glaubensunterweisung entsprechen diesen Bedarfen in der Regel nicht mehr.

Die beruflichen Herausforderungen am Arbeitsplatz und die weltanschaulichen Hintergründe der Mitarbeitenden sind vielfältig. So begegnen seelsorglich Tätige in einem zunehmend säkularen und pluralen Umfeld unterschiedlichen Erwartungen, Interessenlagen und Herausforderungen. Dazu kommt der voraussichtliche Anspruch der neuen Grundordnung für den kirchlichen Dienst, die die Träger in die Pflicht nimmt, für eine Identifikation mit den Werten und Haltungen des christlichen Glaubens und der Kirche zu sorgen.

Braucht es die bisher geübte Mitarbeitendenseelsorge noch und wenn ja, welche Form von Mitarbeitendenseelsorge ist künftig gefragt? Was ist ihr Auftrag und wer sind die Seelsorger_innen der Zukunft? Welche Kompetenzen braucht die Mitarbeitendenseelsorge von Morgen und wie werden sie erworben?

Inhalte:

- Wir wollen mit Ihnen gemeinsam nach den Perspektiven der Mitarbeitendenseelsorge bei den Trägern der Caritas fragen.
- Gibt es schon feststellbare und darstellbare Entwicklungslinien?
- Was ist eine angemessene Seelsorge aus Sicht der Mitarbeitenden, der Träger, der Personalentwicklung und so weiter?

Der Tag lädt ein, Fragen zu stellen, die eigenen Erfahrungen in den Diskurs mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen zu bringen und sich durch Fachexpertise anregen zu lassen.

Veranstalter des Fachtages sind:

- Fach-Arbeitskreis Spiritualität und Pastoral in der Caritas des Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln
- Kompetenzteam Ethik, religionspädagogische Bildung und Pastoral des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln
- Abteilung Personalentwicklung der Hauptabteilung Seelsorge-Personal, Erzbischöfliches Generalvikariat Köln
- Abteilung Seelsorge im Sozial- und Gesundheitswesen, Erzbischöfliches Generalvikariat Köln
- Arbeitskreis Theologische Grundlagen und Profil der Caritas in NRW;
- Bereich Theologie und Ethik, Deutscher Caritasverband.

Der Fachtag richtet sich an:

Nummer

01522-005

Datum

22.09.2022

Zeit

09:15 - 16:00 Uhr

Ort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Str. 1 - 3
50668 Köln

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Bruno Schrage
Diplom-Theologe
Diplom-Caritaswissenschaftler
Referent für Caritaspastoral und Grundsatzfragen im DiCV Köln e. V.

Prof. Dr. Michael N. Ebertz

Diplom-Theologe

Teilnehmende (max.)

70

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

60.00 €

Normaler Preis für Externe

60.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldefrist bereits am Freitag, 2. September 2022 endet.

Ansprechpartner/in

Bruno Schrage

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.caritascampus.de

Fachreferent_innen Theologie, Spiritualität, Seelsorge Diözese und NRW, Geschäftsführungen, Ordensträger, FV, OCVs, Mitarbeitende des Erzbischöflichen Generalvikariats, Mittleres Management (Fach-, Bereichs-, Abteilungsleitungen), MAVs, Personalentwicklung und Pastorale Dienste.

Nähere Informationen:

Nähere Einzelheiten sowie das Programm des Fachtages finden Sie [hier](#).

